



## **Frage an Stadtrat Kurt Hohensinner (MBA)**

eingebracht in der Gemeinderatssitzung am 25. Februar 2016

von

**GR<sup>in</sup> Bedrana Ribo, MA**

### **Betrifft: Skateboard-Anlage Augarten**

Sehr geehrter Herr Stadtrat, lieber Kurt!

In meiner heutigen Frage geht es um die sogenannte Mini Ramp, eine Half-Pipe im Kleinformat im Augartenpark. Diese wurde vor längerer Zeit Gründen abgebaut, da sie stark sanierungsbedürftig war. Meine Kollegin GR<sup>in</sup> Dainela Grabe hat dich in der Gemeinderatssitzung im April 2015 über die Gründe für den Abbau und etwaige Pläne zur Wiedererrichtung befragt.

Ein niederschwelliges Sportangebot für Jugendliche in Parkanlagen ist besonders wichtig und die Mini Ramp im Augarten war bei den NutzerInnen äußerst beliebt. Zwar gibt es Skateboard-Möglichkeiten im Volksgarten und im Grünanger, die Nachfrage nach einer Mini Ramp im Augarten ist aber nach wie vor groß.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung im April 2015 hast du mitgeteilt, dass zum einen noch nicht geklärt ist, welches Modell die alte Rampe ersetzen soll und dass auch die Finanzierung noch nicht gesichert ist.

Daher stelle ich an dich folgende Frage:

**Ist es dir inzwischen gelungen, die Finanzierung für eine neue Skateboard-Rampe im Augarten sicherzustellen?**